Pope Julius III

Key Facts

Other names	**Giovanni Maria Ciocchi del Monte**
Born	1487
Location	Romes, Italy
Bloodline	
Married	
Children	
Position	Pope (1550-1555)
Died	March 23, 1555 (aged 67)

View attachment 1249

Julius III. Wurde 1487 in Rom als Giovanni Maria Ciocchi del Monte geboren. Sein Vater war ein berühmter Jurist. Er trat 1513 die Nachfolge seines Onkels als Erzbischof von Siponto (Manfredonia) in Apulien an und fügte 1520 die Diözese Pavia hinzu.

Bei der Entlassung aus Rom (1527) war er eine der Kräften, die sich Kardinal Pompeo Colonna anschloss, eine Geschichte, in der seine Rolle häufig vertauscht wird.

1536 wurde er von Papst Paul III. (1534–49) zum Kardinalbischof von Palestrina ernannt, von dem er in mehreren wichtigen Gesandtschaften eingesetzt wurde. Er war der erste Präsident des Konzils von Trient und eröffnete seine erste Sitzung am 13. Dezember 1545 in Trient.

Paul III. Starb am 10. November 1549 und im folgenden Konklave wurden die 48 Kardinäle in drei Fraktionen aufgeteilt: die Imperialen, die Franzosen und die Anhänger der Farnese. Die französischen Kardinäle konnten die Wahl der beiden anderen Fraktionen verhindern, und Kardinal del Monte wurde am 7. Februar 1550 als Kompromiss nach einem zehnwöchigen Konklave ordnungsgemäß zum Papst Julius III. Gewählt.

Julius verbrachte den größten Teil seiner Zeit und viel päpstliches Geld mit Unterhaltungen in der von Vignola für ihn geschaffenen Villa Giulia, in der Putten inmitten des mit Weinreben bedeckten Gitters des Deckengemäldes mit den Genitalien des anderen spielen.

Der weitaus schlimmere Skandal um Julius ‚Beziehung zu seinem Sohn Innocenzo Ciocchi Del Monte. Julius brachte ihn als Kardinal zum Kardinal und überschüttete ihn mit Wohltaten bis zu einem Punkt, an dem sein Einkommen eines der höchsten in Europa war.

Gossip nannte den Jungen Julius „Ganymede“, und der venezianische Botschafter berichtete, dass Innocenzo das Schlafzimmer und das Bett seines Vaters teilte.

Die meisten bösen Verbrechen

Von Häresie, offener Korruption und Missachtung des gesamten Kirchenrechts: (1550-5) Papst Julius III. Ernannte homosexuelle Teenager zu Kardinälen, um die Kirche zu kontrollieren und das Kirchenrecht zu usurpieren.

Von regelmäßiger und institutioneller Sodomie und Ermordung von Kindern: (1550-5) Papst Julius II. Setzte die nunmehr katholische kirchliche Tradition institutionalisierter Homosexualität und Sodomie von Kindern, insbesondere von Jungen, fort.

Von offener Verderbtheit im Zusammenhang mit Kannibalismus, Sex und Mord: (1550-5) Papst Julius II. Öffnete den Petersdom und andere große Kirchen für regelmäßige sexuelle Handlungen, wobei Homosexualität, Sodomie, rituelle Ermordung von Kindern und Kannibalismus im Mittelpunkt standen Hohe Masse des Satanismus des Christentums.

Revision #1
Created 11 October 2025 16:51:54 by investigatione
Updated 11 October 2025 16:52:04 by investigatione